

Institut für Berufspädagogik und Berufliche Didaktiken -
Frauenförderung durch individuelle und organisationale Kompetenzen in Bildung und
Beruf (MINT) (Kürzel: FioKo)

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Berufsorientierung • Interessen und Selbstwirksamkeit (SW) • (fach)didaktische Lehr-Lern-Settings

AUSGANGSLAGE

- weibliche MINT-Beschäftigte: 15,4%,
- Fachkräftemangel
- Stereotypisierung und Rollen-zuschreibungen prägen Berufswahl
- Schüler:innen unsicher in Berufswahl

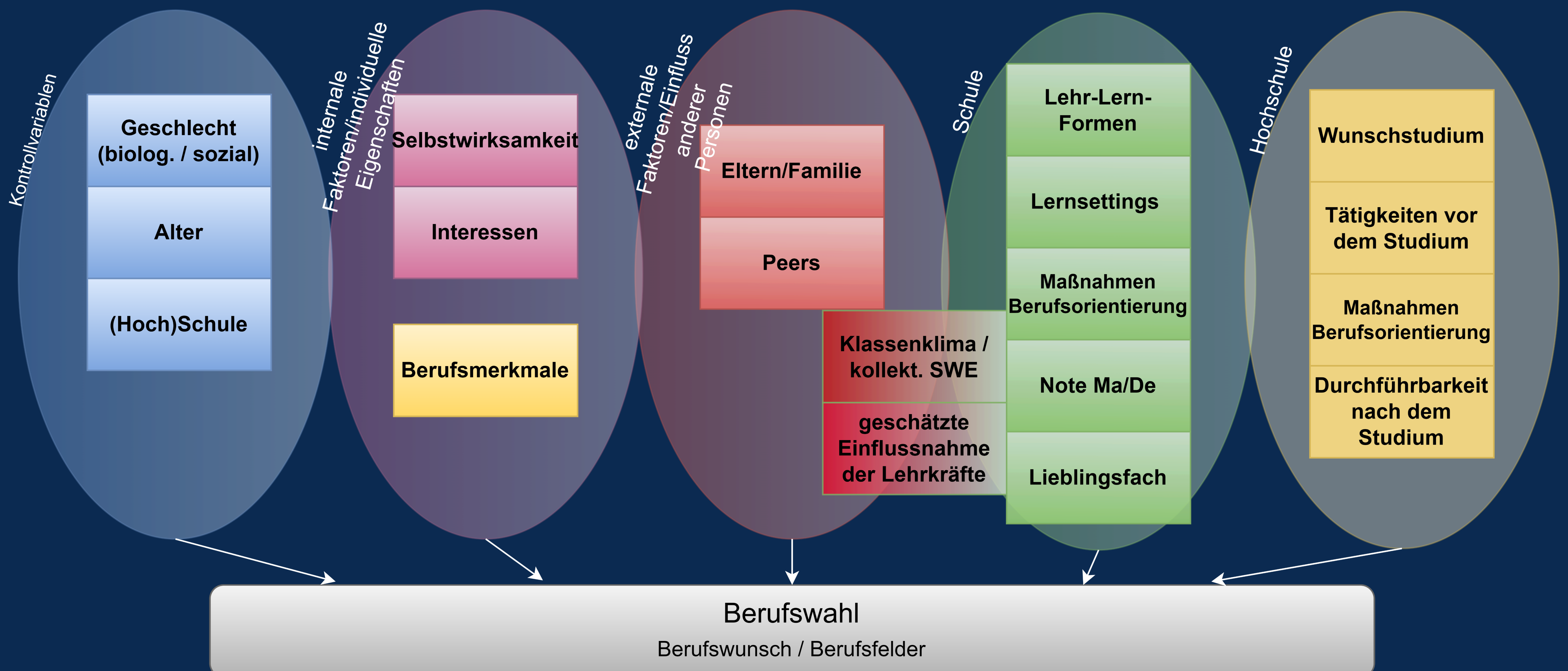
ZIELGRUPPE

- Schüler:innen (Klassen 5, 8, 9, 10, 12)
- (MINT-)Lehrkräfte
- Studierende
- Schulleitungen



FORSCHUNGSDESIGN

- zwei Erhebungszeiträume
- zwischen Juli 23 – Mai 24
- Mixed Methods: Qualitative Interviews & Fragebögen
- Auswertung über Strukturgleichungsmodell



FORSCHUNGSZIEL

- Zusammenhang, Zeitpunkt & Einfluss verschiedener Faktoren auf die Berufswahl von Kindern und Jugendlichen
- Handlungsempfehlungen für Schule, Lehrkräfte, Eltern
- weibliche MINT-Interessierte gezielt fördern
- Lehralltag mit gezielter Berufsorientierung bereichern



FORSCHUNGSFRAGEN

- Was erhöht das technische Interesse & die Selbstwirksamkeit (bei Mädchen) und inwiefern beeinflussen diese die spätere Berufswahl?
- Inwiefern beeinflussen Lehrpersonal, Lernsettings & Schulkultur die spätere Berufswahl (bei Mädchen)?
- Welche Lehr-Lern-Settings sind zu welchem Zeitpunkt in der Bildungsbiographie geeignet, um das Selbstbild und individuelle Interesse für Technik positiv zu beeinflussen?

Mehr Infos
unter:



Bundesagentur für Arbeit (2019): MINT-Berufe. Berichte: Blickpunkt Arbeitsmarkt. Online verfügbar unter https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Themen-im-Fokus/Berufe/Generische-Publikationen/Broschuere-MINT.pdf?__blob=publicationFile, zuletzt geprüft am 25.03.2019.

Schwarzer, R. & Jerusalem, M. (Hrsg.) (1999). Skalen zur Erfassung von Lehrer- und Schülermerkmalen. Dokumentation der psychometrischen Verfahren im Rahmen der Wissenschaftlichen Begleitung des Modellversuchs Selbstwirksame Schulen. Berlin: Freie Universität Berlin.

Fischer, J. A. (2020). Inventar für Kollektive Selbstwirksamkeitserwartung (I-KSWE). Zusammenstellung sozialwissenschaftlicher Items und Skalen (ZIS).

Brickenkamp, R. (1990). Die generelle Interessen-Skala (GIS). Göttingen: Hogrefe.

Mitglied im Netzwerk von: